

PRESSEMITTEILUNG

BNP Paribas Real Estate veröffentlicht Daten-Tool zu Passantenfrequenzen 2021

Wechselbad der Gefühle bei den Passantenfrequenzen, aber relativ stabiles Ranking der Top-Shoppingmeilen

Das Auf und Ab seit Beginn der Corona-Pandemie spiegelt sich in kaum einem Indikator so anschaulich wider wie in den Passantenfrequenzen der deutschen Innenstadtlagen, deren Verlauf phasenweise einer Achterbahnfahrt glich. Während der Lockdowns wurden teilweise historisch niedrige Zahlen registriert, die sich dazwischen aber auch immer wieder sehr schnell erholten und sich seit dem Sommer 2021 dem Niveau der Vorjahre annäherten. Die rasche Erholungsgeschwindigkeit der Frequenzen bei sich verbessernden Rahmenbedingungen spricht eindeutig dafür, dass der stationäre Einzelhandel weiter sehr gut angenommen wird und setzt ein positives Signal für die zukünftige Entwicklung. Vor dem Hintergrund der aktuell wieder sehr hohen Inzidenzen und ersten Teil-Lockdowns in einigen Bundesländern dürfte sich das Wechselbad der Gefühle aber auch zu Beginn des Jahres 2022 fortsetzen. Deshalb ist es auch zu früh, sichere Aussagen über die absolute Entwicklung der Passantenfrequenzen nach Überwindung der Pandemie zu treffen. Während den verschiedenen Wellenbewegungen hat sich aber gezeigt, dass die relative Platzierung der wichtigsten Shoppingmeilen im bundesweiten Gesamtranking vergleichsweise stabil geblieben ist.

Basierend auf dieser Erkenntnis hat BNP Paribas Real Estate im Anschluss an den Stabilisierungsprozess seit Mitte 2021 im September die Passantenfrequenzen in den Top-Lagen von insgesamt 27 Städten¹ erhoben. Ziel war es, Einkaufsstrassen untereinander vergleichbar zu machen und Orientierungswerte für Ranking- und Städtekategorien zu bilden, um die Einordnung verschiedener A-Lagen in den bundesweiten Kontext zu veranschaulichen.

Hierfür wurde ein interaktives Datentool entwickelt, mit dem die aktuellen Passantenfrequenzen für knapp 100 Einkaufsstrassen auf unterschiedlichen Aggregationsebenen analysiert und verglichen werden können. Wie die verschiedenen Shoppingmeilen in den einbezogenen Städten von Aachen bis Würzburg im Einzelnen abschneiden, stellt das „BNPPRE Footfall Dashboard“ auf anschauliche Weise dar.

¹ Aachen, Berlin, Bonn, Braunschweig, Bremen, Dortmund, Dresden, Düsseldorf, Erfurt, Essen, Frankfurt, Hamburg, Hannover, Heidelberg, Karlsruhe, Köln, Leipzig, Mainz, Mannheim, München, Münster, Nürnberg, Osnabrück, Stuttgart, Trier, Wiesbaden und Würzburg



PRESSEMITTEILUNG

Auf einen Blick – Wichtige Benchmarks der Passantenfrequenzen 2021:

- Die **Top-10-Einkaufstraßen** liegen im Durchschnitt bei gut 9.000 Besuchern pro Stunde.
- Etwas mehr als 6.000 Menschen sind es im Schnitt bei den **Ranking-Platzierungen 10 bis 20**.
- Für die **Top-Shoppingmeilen der A-Städte** sind etwa 8.300 Passanten der Richtwert.
- Im **Bundesschnitt** erreichen die A-Lagen eine Frequenz von rund 4.300 Personen pro Stunde.

Gerne senden wir Ihnen auf Wunsch auch die Auswertungen bzw. Grafiken für die einzelnen Städte zu.

Alle Pressemitteilungen finden Sie auch auf unserer Homepage www.realestate.bnpparibas.de

Über BNP Paribas Real Estate

BNP Paribas Real Estate ist ein führender internationaler Immobiliendienstleister, der seinen Kunden umfassende Leistungen in allen Phasen des Immobilienzyklus bietet: Transaction, Consulting, Valuation, Property Management, Investment Management und Property Development. Mit 5.000 Mitarbeitenden unterstützt das Unternehmen Eigentümer, Mieter, Investoren und die öffentliche Hand in ihren Projekten dank lokaler Expertise in 30 Ländern (eigene Standorte und Allianzpartner) in Europa, Nahost und Asien. BNP Paribas Real Estate ist Teil der BNP Paribas Gruppe, ein weltweit führender Finanzdienstleister.

Weitere Informationen: www.realestate.bnpparibas.com
Real Estate for a changing world

Über BNP Paribas in Deutschland

BNP Paribas ist die führende Bank der Europäischen Union und ein wichtiger Akteur im internationalen Bankgeschäft. In Deutschland ist die BNP Paribas Gruppe seit 1947 aktiv und hat sich mit 12 Geschäftseinheiten erfolgreich am Markt positioniert. Privatkunden, Unternehmen und institutionelle Kunden werden von rund 6.000 Mitarbeitenden bundesweit in allen relevanten Wirtschaftsregionen betreut.

Weitere Informationen: www.bnpparibas.de

Pressekontakt:

Chantal Schaum – Tel: +49 (0)69-298 99-948, Mobil: +49 (0)174-903 85 77, chantal.schaum@bnpparibas.com
Viktoria Gomolka – Tel: +49 (0)69-298 99-946, Mobil: +49 (0)173-968 60 86, viktoria.gomolka@bnpparibas.com
Melanie Engel – Tel: +49 (0)40-348 48-443, Mobil: +49 (0)151-117 615 50, melanie.engel@bnpparibas.com

